

Detaseal® antilock

DE
Gebrauchsanweisung

VPS Präzisionsabformsilikon, hochelastisch, sehr leichtfließend

Dünnfließendes, sehr weiches, elastisches Spezialsilikon. Erleichtert die sichere Entformbarkeit und Mundentnahme bei ausgeprägten Retentionsgebieten innerhalb des Abformbereiches. Kann in Verbindung mit VPS-Silikon in allen unterschlagenden Gebieten, bei in der Stabilität reduzierten lockeren Zähnen, bei weitgeöffneten Interdentalräumen oder bei Schwebelücken und Stegkonstruktionen eingesetzt werden. Durch die niedrige Härte und hohe Elastizität lassen sich auch schwierige, von Verblockung gefährdete, Bereiche erfassen und leichter entformen.



Abb. 1

1. Vorbereiten des Abformlöffels

Entsprechend der Abformtechnik einen geeigneten Abformlöffel (individuelle oder konfektionierte Löffel aus Metall oder Hartplastik) auswählen. Um ein Durchdrücken der Abformung zu vermeiden, evtl. Stopps im Löffel mit Wachs oder lichterhärtendem Kunststoff in nicht relevanten Bereichen der Abformung anbringen. Für eine optimale Haftung empfehlen wir, alle Löffel mit einer dünnen Schicht **trayloc® A** zu bestreichen (Abb. 1). Ca. 3 Min. trocknen lassen.



Abb. 2

2. Mischen und Dosieren

Das Auspressen der Kartuschen erfolgt mit der Automix2-System Pistole (Abb. 2). Nach dem Einsetzen der Kartusche in die Mischpistole den Kartuschenverschluss durch Drehen entfernen. Eine geringe Menge Material auspressen, bis aus beiden Austrittsöffnungen gleichmäßig Silikon gefördert wird (Abb. 3). Zum Aufsetzen der Mischkanüle die Führungen an der Kanüle und Kartusche beachten. Durch entgegengesetztes Drehen arretieren (Abb. 4). Die Dosierung kann jetzt individuell erfolgen. Nach Gebrauch die Mischkanüle bis zur nächsten Anwendung auf der Kartusche belassen.

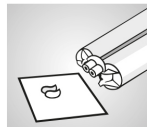


Abb. 3

3. Vorgehensweise

Detaseal® antilock kann sowohl in der Korrektur-, als auch in der Mischtechnik verwendet werden. Die zu erfassenden Bereiche reinigen und wie gewohnt trocknen.

Doppelmischtechnik: **Detaseal® antilock** vor der Abformung in den retentiven Bereichen applizieren (Abb. 5) und abbinden lassen. Vor dem nächsten Schritt auf evtl. Störungen prüfen. Reinigen, trocknen und danach die Doppelmischabformung wie gewohnt durchführen.



Abb. 4

Eine Applikation von **Detaseal® antilock** kann auch gemeinsam mit noch nicht abgebundenem Heavy- und Monophasenmaterial im selben Arbeitsschritt durchgeführt werden.

Korrekturtechnik: Hier kann **Detaseal® antilock** in der Vorabformung eingesetzt werden. Hierzu das Material in den unterschlagenden Bereichen applizieren (Abb. 5) und abbinden lassen. Vor der Korrekturabformung prüfen ob eine störungsfreie Reproduktion der Abformung möglich ist. Diese Stellen gegebenenfalls entfernen. Reinigen und trocknen und anschließend die Vorabformung mit Putty durchführen. Bei der noch folgenden Korrekturabformung Materialüberlagerungen vermeiden.



Abb. 5

4. Desinfektion

Die Abformung nach Entnahme aus dem Mund unter fließendem, lauwarmem Wasser abspülen. Eine anschließende Desinfektion kann für 15 Min. in 2% Glutaraldehyd oder in handelsüblichen, geeigneten Desinfektionslösungen erfolgen.

5. Modellherstellung

Die Abformung sollte nicht vor 30 Min. ausgegossen werden. Die Dimensionsstabilität ist für 14 Tage gewährleistet. Empfohlene Modellmaterialien sind Dentalgipse der Klassen III und IV sowie handelsübliche Modellkunststoffe.

6. Löffelreinigung

Abgebundenes Material mechanisch mit einem stumpfen Instrument entfernen. Durch Einlegen in Aceton oder Isopropanol löst sich **trayloc® A** auf. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Anschließend Löffel wie üblich reinigen und desinfizieren.

Wichtige Verarbeitungshinweise

- Verbindet sich nicht mit Polyetherabformmassen, kondensationsvernetzenden Silikon und Alginaten.
- Bei der Applikation um gelockerte Zähne auf eine ausreichende Materialstärke (3 – 5 mm) achten.
- Nicht im Bereich von Präparationen verwenden.
- Vor der Abformung verwendete Lösungen (z.B. Retraktionslösungen) können die Abbindereaktion beeinflussen und müssen daher vollständig entfernt werden.
- Latex-Handschuhe und latexkontaminierte Oberflächen können die Aushärtung von **Detaseal® antilock** beeinflussen.
- Keine Reste des Abformmaterials im Mund des Patienten belassen.
- Vernetzte Abformmassen sind chemisch beständig – Flecken auf Kleidung vermeiden.

Sonstige Informationen:

Silikonabformmaterialien sind millionenfach bewährt, unerwünschte Wirkungen sind bei sachgerechter Anwendung nicht zu erwarten. Immunreaktionen wie z.B. Allergien, Irritationen können jedoch grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Im Zweifelsfall empfehlen wir, vor der Anwendung einen Allergietest durchzuführen.

Nur für zahnärztliche Anwendung.

60 Sek.	1 Min. 20 Sek.
Verarbeitungszeit	Verweildauer im Mund
2 Min. 20 Sek.	
Abbindezeit	

Anwendungsbereiche:

In Unterschnittbereichen von festsitzenden prothetischen und kieferorthopädischen Versorgung und um parodontal geschädigte, gelockerte Zähne und stark erweiterte Interdentalbereiche.

Technische Daten:

- **Mischvolumen:** 50 ml Kartuschen
- **Dosierung:** 1:1
- **Produktfarbe:** Base: pink
Catalyst: weiß
- **Anmischzeit:** entfällt (Automix2-System)
- **Verarbeitungszeit:** 60 Sek.*
- **Abbindezeit:** ca. 2 Min. 20 Sek.*
- **Verweildauer im Mund:** ca. 1 Min. 20 Sek.
- **Verformung unter Druck:** ca. 22,5 %
- **Rückstellung nach Verformung:** > 99,8 %
- **Lineare Maßänderung:** ca. < 0,1 %
- **Shore A Härte:** ca. 10
- **Verarbeitung:** Bei 23°C ± 2°C, 50 ± 5% rel. Luftfeuchtigkeit
- **Lagerung:**



* ab Mischbeginn bei 23°C ± 2°C, 50 ± 5% rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die angegebenen Zeiten.

Bestellinformation:

Detaseal® antilock
Standardpackung **03535**
1 x 50 ml Kartusche
6 Mischkanülen, gelb
6 Intra Oral Tips, gelb

Detaseal® hydroflow heavy
Standardpack 5:1 **02729**
Maxi-Kartusche à 300 ml
Base + 60 ml Katalysator
10 dynamische Mischer, gelb
1 Drehring, gelb

Detaseal® hydroflow putty
Jumbopack 5:1 **03283**
Maxi-Kartusche à 300 ml
Base + 60 ml Katalysator
10 dynamische Mischer, gelb
1 Drehring, gelb

Standardpack 1:1 **02727**
2 x 250 ml Dosen
2 Dosierlöffel

Detaseal® hydroflow mono
Jumbopack 5:1 **03373**
Maxi-Kartusche à 300 ml
Base + 60 ml Katalysator
10 dynamische Mischer, gelb
1 Drehring, gelb

Standardpack **02754**
2 x 50 ml Kartuschen
6 Mischkanülen, grün

Multipack **02757**
4 x 50 ml Kartuschen
12 Mischkanülen, grün

Dynamische Mischer **02833**
gelb, 40 Stück

Drehring **02836**
gelb, 1 Stück

Mischkanülen **02705**
grün, 48 St.

monoprint supra
Standardpackung **02525**
2 x 50 ml Kartuschen
6 Mischkanülen, grün

Detaseal® antilock

FR
Mode d'emploi

Silicone d'empreinte de précision VPS, très élastique et fluide

Silicone spécial élastique, très mou et à consistance fluide. Facilite le démoulage et le retrait de la bouche en cas de zones à forte rétention de l'empreinte. Utilisation avec les silicones VPS dans toutes les zones de contre-dépouille, dans le cas de dents mobiles à stabilité réduite, d'espaces interdentaires très larges ou de bridges flottants et barres à implants. Grâce à la faible dureté et à l'élasticité élevée, il est plus facile de réaliser l'empreinte des zones difficiles où une contention risque de s'avérer nécessaire.



Fig. 1

1. Préparation du porte-empreinte

En fonction de la technique de prise d'empreinte, choisir un porte-empreinte approprié (porte-empreinte sur mesure ou standard en métal ou plastique dur). Pour éviter d'écraser l'empreinte, il est possible de placer au fond du porte-empreinte des butées en cire ou résine photopolymérisable dans les zones sans importance de l'empreinte. Pour une adhérence optimale, nous recommandons l'application d'une mince couche de **trayloc® A** (fig. 1). Laisser sécher environ 3 min.



Fig. 2

2. Mélange et dosage

Un pistolet Automix2-System est utilisé pour extraire le contenu des cartouches (fig. 2). Après introduction de la cartouche dans le pistolet de mélange, dévisser et retirer le bouchon de la cartouche. Extraire une petite quantité de matériau jusqu'à ce que le silicone sorte des deux ouvertures de manière uniforme (fig. 3). Pour ajuster la canule de mélange, respecter les guides de la canule et de la cartouche. Bloquer en tournant dans le sens inverse (fig. 4). Le dosage peut être réalisé individuellement. Après utilisation, laisser la canule de mélange sur la cartouche jusqu'à l'utilisation suivante.

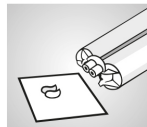


Fig. 3

3. Procédure

Detaseal® antilock peut être utilisé aussi bien pour la correction que pour le mélange. Nettoyer et sécher comme d'habitude les zones nécessitant une empreinte.

Technique de double mélange : appliquer **Detaseal® antilock** avant la prise d'empreinte dans les zones de rétention (fig. 5) et laisser prendre. Avant l'étape suivante, vérifier qu'il n'y a aucune imperfection. Nettoyer, sécher et réaliser ensuite la prise d'empreinte à double mélange comme à l'accoutumée.

Une application de **Detaseal® antilock** est également possible avec un matériau d'empreinte heavy et monophasé avant sa prise au cours de la même étape de travail.

Technique de correction : **Detaseal® antilock** peut être utilisé ici pour l'empreinte primaire. Appliquer le matériau dans les zones de contre-dépouille (fig. 5) et le laisser prendre. Avant l'empreinte de correction, vérifier qu'un repositionnement sans difficulté est possible. Retirer le cas échéant ces zones. Nettoyer et sécher, puis réaliser l'empreinte primaire avec putty. Pour l'empreinte de correction suivante, éviter l'accumulation excessive de matériau.



Fig. 4

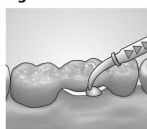


Fig. 5

4. Désinfection

Après le retrait de la bouche, nettoyer l'empreinte à l'eau tiède courante. La désinfection est réalisée ensuite dans une solution à 2 % de glutaraldéhyde ou dans une solution désinfectante disponible dans le commerce. Elle dure 15 min.

5. Réalisation du modèle

L'empreinte ne doit pas être coulée avant un délai de 30 min. La stabilité dimensionnelle est garantie pendant 14 jours. Les matériaux recommandés pour le modèle sont les plâtres dentaires de classe III et IV ainsi que les résines disponibles dans le commerce.

6. Nettoyage du porte-empreinte

Retirer mécaniquement le matériau durci avec un instrument à bout rond. L'immersion dans l'acétone ou l'isopropanol permet de détacher **trayloc® A**. Utiliser uniquement dans des pièces bien ventilées. Nettoyer et désinfecter ensuite le porte-empreinte comme à l'accoutumée.

Consignes de manipulation importantes

- Ne se lie pas avec les masses d'empreinte à base de polyéther, les silicones réticulés par condensation et les alginates.
- Pour les dents mobiles, veiller à appliquer une épaisseur suffisante de matériau (3 – 5 mm).
- Ne pas utiliser dans la zone de préparations.
- Avant la prise d'empreinte, les solutions utilisées (exemple : solutions de rétraction) peuvent influencer la réaction de prise et doivent pour cette raison être totalement éliminées.
- Des gants en latex et des surfaces contaminées au latex peuvent influencer le durcissement de **Detaseal® antilock**.
- Ne laisser aucun résidu de matériau d'empreinte dans la bouche du patient.
- Les masses d'empreinte réticulées présentent une résistance chimique – éviter de tacher les vêtements.

Autres informations :

Les matériaux d'empreinte à base de silicone ont largement fait leurs preuves. Aucun effet indésirable ne devrait se produire si l'utilisation est conforme. Des réactions immunitaires telles que les allergies et les irritations ne peuvent cependant pas être totalement exclues.

Dans le doute, nous recommandons d'effectuer un test d'allergie avant l'utilisation.

Usage réservé aux professionnels dentaires.

60 s	1 min 20 s
Temps de traitement	Temps de prise en bouche
2 min 20 s	
Temps de prise	

Domaines d'application :

Zones de contre-dépouille des prothèses fixes et des appareils orthodontiques, périphérie des dents mobiles présentant des lésions parodontales et espaces interdentaires très larges.

Caractéristiques techniques :

- **Volume mélangé :** Cartouches de 50 ml
- **Dosage :** 1:1
- **Coloris :** Base : rose
Catalyseur : blanc
- **Temps de mélange :** sans objet (Automix2 System)
- **Temps de traitement :** 60 s*
- **Temps de prise :** environ 2 min 20 s.*
- **Temps de prise en bouche :** environ 1 min 20 s
- **Déformation de compression :** environ 22,5 %
- **Mémoire élastique après déformation :** > 99,8 %
- **Variation dimensionnelle linéaire :** environ < 0,1 %
- **Dureté Shore A :** environ 10
- **Mise en œuvre :** À 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % humidité rel.
- **Stockage :**

* à partir du mélange à 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % humidité rel. Des températures supérieures réduisent les durées indiquées, des températures inférieures les prolongent.

Références de commande :

Detaseal® antilock
Pack standard **03535**
1 x 50 ml cartouche
6 canules de mélange, jaune
6 embouts intra-oraux, jaune

Detaseal® hydroflow heavy
Pack standard 5:1 **02729**
Maxi-cartouche de 300 ml
Base + 60 ml catalyseur
10 mélangeurs dynamiques, jaune
1 anneau rotatif, jaune

Detaseal® hydroflow putty
Pack jumbo 5:1 **03283**
Maxi-cartouche de 300 ml
Base + 60 ml catalyseur
10 mélangeurs dynamiques, jaune
1 anneau rotatif, jaune

Pack standard 1:1 **02727**
2 x 250 ml doses
2 cuillères de dosage

Detaseal® hydroflow mono
Pack jumbo 5:1 **03373**
Maxi-cartouche de 300 ml
Base + 60 ml catalyseur
10 mélangeurs dynamiques, jaune
1 anneau rotatif, jaune

Pack standard **02754**
2 x 50 ml cartouches
6 canules de mélange, vert

Multipack **02757**
4 x 50 ml cartouches
12 canules de mélange, vert

Mélangeurs dynamiques
jaune, 40 unités **02833**

Anneau rotatif **02836**
jaune, 1 unité

Canules de mélange **02705**
vert, 48 unités

monoprint supra
Pack standard **02525**
2 x 50 ml cartouches
6 canules de mélange, vert

Detaseal® antilock

IT
Istruzioni per l'uso

Silicone per impronte di precisione vinilpolisilossano (VPS), altamente elastico, molto fluido

Silicone speciale altamente fluido, molto morbido, elastico. Facilita la rimozione e l'estrazione in presenza di parti molto ritentive nell'area dell'impronta. Può essere usato in combinazione con siliconi VPS in tutte le zone in sottosquadro, nei denti allentati con stabilità ridotta, negli spazi interdentali molto aperti o in presenza di ponti igienici e strutture a barra. Grazie alla bassa durezza e all'elevata elasticità è possibile rilevare l'impronta anche in aree difficili in cui potrebbe bloccarsi ed estrarla con facilità.



Fig. 1

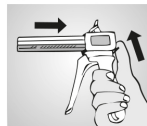


Fig. 2

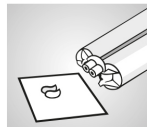


Fig. 3



Fig. 4

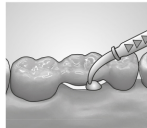


Fig. 5

1. Preparazione del portaimpronta

Scegliere un portaimpronta (individuale oppure preconfezionato in metallo o plastica rigida) adatto per la tecnica d'impronta impiegata. Per evitare che il materiale si comprima troppo, posizionare degli stop con cera o materiale fotoindurente nelle zone non rilevanti del portaimpronta. Per ottimizzare l'adesione consigliamo di applicare su tutti i portaimpronta uno strato sottile di **trayloc® A** (Fig. 1) lasciandolo asciugare per circa 3 minuti.

2. Miscelazione e dosaggio

Le cartucce vengono impiegate con la pistola-dispenser Automix2 (Fig. 2). Dopo l'inserimento della cartuccia nella pistola-dispenser, svitare la chiusura della cartuccia e spingere fino a fare fuoriuscire una piccola quantità uniforme di silicone da ambedue le aperture (Fig. 3). Per inserire la cannula miscelatrice, osservare le guide situate sulla cannula e sulla cartuccia. Bloccare girando in direzione opposta (Fig. 4). Il dosaggio adesso può essere realizzato individualmente. Dopo l'uso, lasciare la cannula miscelatrice sulla cartuccia fino all'impiego successivo.

3. Procedura

Detaseal® antilock può essere impiegato sia con la tecnica putty/wash che nella tecnica della doppia miscelazione. Pulire e asciugare come di consueto i settori da rilevare.

Tecnica della doppia miscelazione: Prima di prendere l'impronta, applicare **Detaseal® antilock** nelle zone ritentive (Fig. 5) e lasciare che faccia presa. Prima della fase successiva, controllare se sono presenti eventuali punti di interferenza. Pulire, asciugare e poi rilevare l'impronta come di consueto con la doppia miscelazione.

È possibile applicare **Detaseal® antilock** anche nella stessa fase di lavoro insieme con un materiale heavy e monofase che non abbia ancora fatto presa.

Tecnica putty/wash: In questa procedura **Detaseal® antilock** può essere impiegato nell'impronta primaria, applicando il materiale nelle zone dei sottosquadri (Fig. 5); lasciare poi che faccia presa. Prima dell'impronta di correzione, controllare che sia possibile riposizionare l'impronta senza punti di interferenza ed eventualmente eliminare tali punti. Pulire e asciugare, poi prendere l'impronta primaria con il putty. Nella successiva impronta di correzione evitare le interferenze dei materiali.

4. Disinfezione

Dopo il disinserimento dalla cavità orale, sciacquare l'impronta sotto l'acqua corrente tiepida. La successiva disinfezione può avvenire per 15 min in glutaraldeide al 2% o in adeguate soluzioni disinfettanti normalmente in commercio.

5. Colatura del modello

L'impronta non deve essere colata prima di 30 min dopo il disinserimento dalla cavità orale. La stabilità dimensionale è assicurata per 14 giorni. I materiali consigliati per i modelli sono i gessi dentali di classe III e classe IV e le resine per modelli usualmente in commercio.

6. Pulizia del portaimpronta

Togliere meccanicamente il materiale indurito con l'aiuto di uno strumento non tagliente. L'immersione in acetone o isopropanolo scioglie facilmente i resti di **trayloc® A**. Impiegare solamente in ambienti ben aerati. Successivamente pulire e disinfettare il portaimpronta come d'abitudine.

Avvertenze importanti

- Non si lega con materiali da impronta a base di polietere, siliconi a condensazione e alginati.
- **Nell'applicazione intorno a denti allentati, accertarsi che lo strato di materiale abbia uno spessore sufficiente (3 - 5 mm).**
- **Non utilizzare nella aree delle preparazioni.**
- Gli eventuali liquidi adoperati prima della presa dell'impronta (ad esempio liquido da retrazione) devono essere eliminati completamente per non pregiudicare la reazione di presa.
- I guanti in lattice e le superfici contaminate con lattice possono pregiudicare l'indurimento di **Detaseal® antilock**.
- Non lasciare residui del materiale per impronte in cavità orale.
- I siliconi per impronte sono chimicamente resistenti - evitare di macchiare gli abiti.

Ulteriori informazioni:

I materiali per impronta a base siliconica sono stati testati milioni di volte. È possibile escludere la possibilità di reazioni avverse in caso di utilizzo conforme. Non è possibile tuttavia escludere completamente l'eventualità di reazioni immunitarie, come allergie o irritazioni.

In caso di dubbio si consiglia di eseguire un test di allergia prima dell'utilizzo del materiale.

Solo per uso odontoiatrico.

60 secondi	1 minuto 20 secondi
Tempo di lavorazione	Permanenza in cavità orale
2 minuti 20 secondi	
Tempo di presa	

Campi d'impiego:

Nei sottosquadri di restauri protesici e apparecchi ortodontici fissi, intorno a denti allentati o con danni parodontali e in spazi interdentali allargati.

Dati tecnici:

- **Volume di miscelazione:** cartucce da 50 ml
- **Dosaggio:** 1:1
- **Colore del prodotto:** base: rosa catalizzatore: bianco
- **Tempo di miscelazione:** esente (Automix2-System)
- **Tempo di lavorazione:** 60s*
- **Tempo di presa:** circa 2 min 20 s*
- **Permanenza in cavità orale:** circa 1 min 20 s
- **Deformazione sotto compressione:** circa 22,5%
- **Recupero dopo deformazione:** > 99,8 %
- **Variazione dimensionale lineare:** circa < 0,1 %
- **Durezza Shore A:** circa 10
- **Lavorazione:** a 23°C ± 2°C, umidità relativa 50 ± 5%
- **Conservazione:**

15°C
59°F

23°C
77°F

* dall'inizio della miscelazione a 23°C ± 2°C, umidità relativa 50 ± 5%. Temperature più alte abbreviano e temperature più basse allungano i tempi indicati.

Specifiche di ordinazione:

Detaseal® antilock
Confezione standard **03535**
1 x cartuccia da 50 ml
6 cannule di miscelazione, gialle
6 puntali intraorali, gialli

Detaseal® hydroflow heavy
Confezione standard **5:1 02729**
cartuccia maxi da 300 ml base + 60 ml catalizzatore
10 miscelatori dinamici, gialli
1 anello girevole, giallo

Detaseal® hydroflow putty
Confezione Jumbo **5:1 03283**
cartuccia maxi da 300 ml base + 60 ml catalizzatore
10 miscelatori dinamici, gialli
1 anello girevole, giallo

Confezione standard **1:1 02727**
2 x barattoli da 250 ml
2 cucchiaini dosatori

Detaseal® hydroflow mono
Confezione Jumbo **5:1 03373**
cartuccia maxi da 300 ml base + 60 ml catalizzatore
10 miscelatori dinamici, gialli
1 anello girevole, giallo

Confezione standard **02754**
2 x cartucce da 50 ml
6 cannule di miscelazione, verdi

Multipack **02757**
4 x cartucce da 50 ml
12 cannule di miscelazione, verdi

Miscelatori dinamici gialli, 40 pz. **02833**

Anello girevole **02836**
giallo, 1 pz.

Cannule di miscelazione **02705**
verdi, 48 pz.

monoprint supra
Confezione standard **02525**
2 x cartucce da 50 ml
6 cannule di miscelazione, verdi

Detaseal® antilock

GB
instructions for use

VPS precision impression silicone, highly elastic, very easy flowing

Thin flowing, very soft, elastic special silicone. Facilitates reliable demoulding and removal from the mouth in case of pronounced retention areas in the impression zone. Can be used in conjunction with VPS silicones in all undercut areas, for loose teeth with reduced stability, wide interdental spaces, or pontic bridges and bar constructions. The low hardness and high elasticity facilitate managing of even difficult areas at risk of splinting and easier demoulding.



Fig. 1



Fig. 2

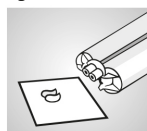


Fig. 3



Fig. 4



Fig. 5

1. Preparation of the impression tray

Depending on the impression technique, select a suitable impression tray (individual or prefabricated trays made of metal or hard plastic). To avoid a push through of the impression, it may prove useful to fit stops to the tray in the non-relevant areas of the impression with wax or light-curing resin. To provide optimal bonding, we recommend coating all trays with a thin layer of **trayloc® A** (Fig. 1). Allow to dry for approx. 3 min.

2. Mixing and dosing

The Automix2-System gun is used for squeezing material from the cartridge (Fig. 2). After placing the cartridge in the mixing gun, unscrew the cartridge cap to remove. Squeeze out a small amount of material until silicone is transported evenly from both outlets (Fig. 3). To position the mixing cannula, use the guides on the cannula and the cartridge. Turn in opposite direction to lock (Fig. 4). Dosing can now be performed individually. After use, leave the mixing cannula on the cartridge until it is next used.

3. Procedure

Detaseal® antilock can be used both for correction and mixing techniques. Clean the relevant areas and dry as usual.

Double mixing technique: apply **Detaseal® antilock** to the retentive areas prior to impression taking (Fig. 5) and allow to set. Check for possible faults before proceeding to the next step. Clean, dry and then perform double mixing impression as usual.

Detaseal® antilock can also be applied together with not yet set heavy und monophasic material during the same step.

Correction technique: Here, **Detaseal® antilock** can be used in the pre-impression. To this purpose, apply the material to the undercut areas (Fig. 5) and allow to set. Prior to correction impression, check whether trouble-free repositioning of the impression is possible. If necessary, remove these parts. Clean and dry and then perform the pre-impression with putty. Avoid material overlap in the subsequent correction impression.

4. Disinfection

Rinse the impression under running, lukewarm water after removal from the mouth. Subsequent disinfection can be performed for 15 min. in 2 % glutaraldehyde or suitable, commercially available disinfectant solutions.

5. Model casting

The impression should not be cast before 30 min. Dimensional stability is guaranteed for 14 days. The recommended materials for modelling are dental gypsum of Classes III and IV as well as commercially available modelling plastics.

6. Cleaning of the tray

Remove set material mechanically with a blunt instrument. **trayloc® A** dissolves when placed in acetone or isopropanol. Only use in well ventilated rooms. Then clean and disinfect tray as usual.

Important notes on processing

- Does not combine with polyether impression compounds, condensation-linked silicones and alginates.
- Observe adequate material thickness (3 – 5 mm) when applying around loosened teeth.
- Do not use in the area of preparations.
- Solutions employed prior to impression taking (i.e. retraction solutions) may affect the setting reaction and therefore need to be removed completely.
- Latex gloves and latex-contaminated surfaces can affect the curing of **Detaseal® antilock**.
- Do not leave remains of the impression material in the patient's mouth.
- Linked impression compounds are chemically stable – avoid stains on clothing.

Miscellaneous information:

Silicone impression materials have proven themselves millions of times, adverse effects are not to be expected if used as instructed. Immune reactions such as allergies or irritations can, however, not be excluded in principle. If in doubt, we recommend to perform an allergy test prior to use.

To be used only by dental professionals.

60 sec.	1 min. 20 sec.
Processing time	Dwell time in mouth
2 min. 20 sec.	
Setting time	

Areas of application:

In undercut areas of fixed prosthetic and orthodontic restorations and around periodontally damaged loose teeth and greatly expanded interdental areas.

Technical specifications:

- Mixing volume:** 50 ml cartridges
- Dosage:** 1:1
- Product colour:** Base: pink
Catalyst: white
- Mixing time:** not applicable (Automix2-System)
- Processing time:** 60 sec.*
- Setting time:** approx. 2 min. 20 sec.*
- Dwell time in mouth:** approx. 1 min. 20 sec.
- Deformation under pressure:** approx. 22.5 %
- Recovery after deformation:** > 99.8 %
- Linear dimensional change:** approx. < 0.1 %
- Shore A hardness:** approx. 10
- Processing:** at 23°C ± 2°C, 50 ± 5 % rel. humidity
- Storage:**



* as of beginning of mixing T 23°C ± 2°C, 50 ± 5 % rel. humidity. Higher temperatures shorten the times given, colder temperatures prolong them.

Ordering information:

Detaseal® antilock
Standard pack **03535**
1 x 50 ml cartridge
6 Mixing cannulas, yellow
6 Intra-oral tips, yellow

Detaseal® hydroflow heavy
Standard pack 5:1 **02729**
Maxi-cartridge à 300 ml
Base + 60 ml catalyst
10 Dynamic mixers, yellow
1 Rotating ring, yellow

Detaseal® hydroflow putty
Jumbo pack 5:1 **03283**
Maxi-cartridge à 300 ml
Base + 60 ml catalyst
10 Dynamic mixers, yellow
1 Rotating ring, yellow

Standard pack 1:1 **02727**
2 x 250 ml jars
2 Dosing scoops

Detaseal® hydroflow mono
Jumbo pack 5:1 **03373**
Maxi-cartridge à 300 ml
Base + 60 ml catalyst
10 Dynamic mixers, yellow
1 Rotating ring, yellow

Standard pack **02754**
2 x 50 ml cartridges
6 Mixing cannulas, green

Multipack **02757**
4 x 50 ml cartridges
12 Mixing cannulas, green

Dynamic mixers yellow, 40 pieces **02833**

Rotating ring yellow, 1 piece **02836**

Mixing cannulas green, 48 pcs. **02705**

monoprint supra Standard pack **02525**
2 x 50 ml cartridges
6 Mixing cannulas, green

Made in Germany
CE
08/2015

Detaseal® antilock

P
Instruções de uso

Silicone de moldagem de precisão à base de VPS, altamente elástico e fluido

Silicone especial elástico, muito macio e fluido. Facilita a desmoldagem e a remoção segura da boca no caso de áreas de retenção pronunciadas dentro da área de impressão. Pode ser usado em conjunto com silicones à base de VPS em todas as áreas retentivas, em dentes soltos com estabilidade reduzida, espaços interdentais muito abertos ou pontes flutuantes e estruturas de barra. Devido à baixa dureza e à elevada elasticidade, é possível registrar mesmo áreas difíceis, em risco de bloquear, e depois desmoldá-las facilmente.



Fig. 1



Fig. 2

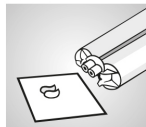


Fig. 3



Fig. 4

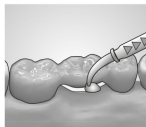


Fig. 5

1. Preparação da moldeira de impressão

Selecione uma moldeira de impressão apropriada em função da técnica de moldagem (moldeira individual ou confeccionada em plástico duro ou metal). Para evitar pressionar demasiado a impressão, aplique eventualmente batentes na moldeira usando cera ou plástico fotopolimerizável em áreas não-relevantes da impressão. Para uma melhor aderência, recomendamos que todas as moldeiras sejam revestidas com uma fina camada de **trayloc® A** (Fig. 1). Deixe secar durante aprox. 3 minutos.

2. Mistura e dosagem

Para pressionar os cartuchos use a pistola do Automix2-System (Fig. 2). Depois de inserir o cartucho na pistola de mistura, remova a tampa do cartucho, girando-a. Pressione uma pequena quantidade de material com a pistola até sair uniformemente silicone pelas duas aberturas (Fig. 3). Para aplicar a cânula de mistura, observe as guias na cânula e no cartucho. Bloqueie, rodando no sentido oposto (Fig. 4). A dosagem pode agora ser realizada individualmente. Depois de usar, deixe a cânula de mistura no cartucho para a aplicação seguinte.

3. Modo de procedimento

O **Detaseal® antilock** pode ser usado tanto na técnica de correção como na técnica de mistura. Limpe e seque como de costume as áreas que pretende registrar.

Técnica de dupla mistura: aplicar **Detaseal® antilock** antes de tomar a impressão nas áreas retentivas (Fig. 5) e deixar formar presa. Antes da próxima etapa, verifique se há pontos interferentes. Limpe, seque e, em seguida, execute a impressão de dupla mistura como de costume.

Uma aplicação de **Detaseal® antilock** também pode ser realizada, numa só etapa, juntamente com o material pesado e monofásico ainda sem presa formada.

Técnica de correção: neste caso, pode usar-se **Detaseal® antilock** na impressão preliminar. Para tal, aplique o material nas áreas retentivas (Fig. 5) e deixe formar presa. Antes de efetuar a impressão de correção, verifique se é possível encaixar a impressão sem interferências. Se necessário, elimine estes pontos. Limpe, seque e, em seguida, faça a impressão preliminar com massa. Evite as sobreposições de material na impressão de correção seguinte.

4. Desinfecção

Depois de retirar a impressão da boca, lave-a à torneira com água morna. A seguir, pode-se efetuar uma desinfecção durante 15 min em glutaraldeído a 2% ou em soluções adequadas para desinfecção, disponíveis no comércio da especialidade.

5. Fabrico do modelo

O material de impressão não deverá ser vertido antes de 30 minutos. A estabilidade dimensional é garantida por 14 dias. Os materiais recomendados para os modelos são gessos dentários das classes III e IV, bem como plásticos para modelos disponíveis no comércio da especialidade.

6. Limpeza da moldeira

Remova mecanicamente o material que tenha formado presa, usando um instrumento rombo. O **trayloc® A** solta-se mergulhando-o em acetona ou álcool isopropílico. Use somente em áreas bem ventiladas. Depois, limpe e desinfete a moldeira como de costume.

Notas importantes sobre o processamento

- Não se liga a materiais de impressão de poliéster, silicones reticulados por condensação nem alginatos.
- Em caso de aplicação à volta de dentes soltos, assegure-se de que o material fica com uma espessura suficiente (3 – 5 mm).
- Não use na área de preparações.
- As soluções usadas antes da impressão (como soluções de retração) podem afetar a reação de presa, razão pela qual devem ser removidas por completo.
- As luvas de látex e as superfícies contaminadas com látex podem afetar o endurecimento do **Detaseal® antilock**.
- Não deixe resíduos de material de impressão na boca do doente.
- Os materiais de impressão reticulados são resistentes aos químicos – Evite ficar com manchas na roupa.

Outras informações:

Os materiais de impressão de silicone têm já milhões de provas dadas. Desde que o produto seja usado corretamente não são de esperar efeitos adversos. No entanto, por princípio, não é possível excluir a ocorrência de reações imunes, tais como alergias ou irritações.

Em caso de dúvida, recomendamos a realização de um teste alergológico antes de usar.

Exclusivamente para uso dentário.

60 s

Tempo de processamento

1 min e 20 s

Tempo na boca

2 min e 20 s

Tempo de presa

Áreas de aplicação:

Para as áreas de interferência de corte de restaurações protéticas e ortodônticas fixas, dentes soltos danificados na região periodontal e espaços interdentais demasiado abertos.

Dados técnicos:

- **Volume de mistura:** cartuchos de 50 ml
- **Dosagem:** 1:1
- **Cor do produto:** Base: cor de rosa Catalisador: branco
- **Tempo de mistura:** é suprimido (Automix2-System)
- **Tempo de processamento:** 60 s*
- **Tempo de presa:** aprox. 2 min e 20 s*
- **Tempo na boca:** aprox. 1 min e 20 s
- **Deformação sob pressão:** aprox. 22,5%
- **Recuperação após deformação:** > 99,8%
- **Alteração dimensional linear:** aprox. < 0,1%
- **Dureza Shore A:** aprox. 10
- **Processamento:** a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% de humidade relativa
- **Armazenamento:**



* desde o início da mistura a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5% de humidade relativa. As temperaturas mais altas encurtam, enquanto as mais baixas aumentam os tempos indicados.

Informações para encomenda:

Detaseal® antilock
Embalagem padrão **03535**
1 x cartucho de 50 ml
6 cânulas de mistura, amarelas
6 pontas intraorais, amarelas

Detaseal® hydroflow heavy
Embalagem padrão **5:1 02729**
Maxicartucho de 300 ml
Base + catalisador de 60 ml
10 misturadores dinâmicos, amarelos
1 anel giratório, amarelo

Detaseal® hydroflow putty
Embalagem **XXL 5:1 03283**
Maxicartucho de 300 ml
Base + catalisador de 60 ml
10 misturadores dinâmicos, amarelos
1 anel giratório, amarelo

Embalagem padrão **1:1 02727**
2 x latas de 250 ml
2 colheres doseadoras

Detaseal® hydroflow mono
Embalagem **XXL 5:1 03373**
Maxicartucho de 300 ml
Base + catalisador de 60 ml
10 misturadores dinâmicos, amarelos
1 anel giratório, amarelo

Embalagem padrão **02754**
2 x cartuchos de 50 ml
6 cânulas de mistura, verdes

Embalagem múltipla **02757**
4 x cartuchos de 50 ml
12 cânulas de mistura, verdes

Misturadores dinâmicos amarelos, 40 unid. **02833**

Anel giratório amarelo, 1 unid. **02836**

Cânulas de mistura verdes, 48 unid. **02705**

monoprint supra
Embalagem padrão **02525**
2 x cartuchos de 50 ml
6 cânulas de mistura, verdes

Detaseal® antilock

ES
Instrucciones de uso

Silicona de impresión de precisión VPS ultraelástica y muy fluida

Silicona especial de alta fluidez, muy suave y elástica. Facilita la deformación y la extracción segura de la boca en las zonas de retención marcadas dentro de la zona de impresión. Puede utilizarse en combinación con siliconas VPS en todas las zonas irregulares, en dientes sueltos con poca estabilidad, en espacios interdentes anchos o en puentes flotantes y construcciones de barras. Gracias a su baja dureza y su alta elasticidad, también pueden cubrirse las zonas difíciles con riesgo de bloqueo y deformarse con mayor facilidad.



Fig. 1



Fig. 2

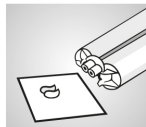


Fig. 3



Fig. 4



Fig. 5

1. Preparación de la cubeta de impresión

Seleccione una cubeta de impresión adecuada según la técnica de impresión (una cubeta personalizada o prefabricada de metal o plástico duro). Para evitar el estiramiento de la impresión, deben colocarse, en caso necesario, topes en la cubeta con cera o resina fotopolimerizable en zonas no relevantes de la impresión. Para una adhesión óptima, recomendamos aplicar una fina capa de **trayloc® A** en todas las cubetas (Fig. 1). Dejar secar aprox. 3 min.

2. Mezcla y dosificación

Los cartuchos se extruden con la pistola Automix2-System (Fig. 2). Tras la colocación de los cartuchos en la pistola de mezcla, extraiga el cierre de los cartuchos girándolo. Extraiga una pequeña cantidad de material hasta que salga silicona de manera uniforme de ambos orificios de salida (Fig. 3). Para colocar la cánula de mezcla, observe las guías de la cánula y el cartucho. Bloquee girando hacia el lado opuesto (Fig. 4). Ahora puede dosificar de forma individual. Guarde la cánula de mezcla en el cartucho hasta su próximo uso.

3. Procedimiento

Detaseal® antilock puede utilizarse tanto para la corrección como para la técnica de mezcla. Limpie las zonas que se van a tratar y seque de la forma habitual.

Técnica de doble mezcla: Aplique **Detaseal® antilock** antes de la impresión en las zonas de retención (Fig. 5) y deje fraguar. Compruebe los errores antes de continuar con el siguiente paso. Limpie, seque y proceda con la impresión de doble mezcla de la forma habitual.

También aplicarse **Detaseal® antilock** junto con material heavy y monofase no fraguado en el mismo paso.

Técnica de corrección: Aquí puede utilizarse **Detaseal® antilock** para la preimpresión. Para ello, aplique el material en las zonas irregulares (Fig. 5) y deje fraguar. Antes de la impresión de corrección, compruebe si es posible reponer la impresión sin problemas. En caso necesario, retire las posiciones. Limpie y seque y, a continuación, tome la preimpresión con masilla. Evite el almacenamiento excesivo de material en las siguientes impresiones de corrección.

4. Desinfección

Enjuague la impresión con agua tibia corriente tras la extracción de la boca. Puede realizarse una desinfección final durante 15 min. en glutaraldehído al 2 % o en una solución desinfectante convencional adecuada.

5. Fabricación de modelos

La impresión no debe verterse antes de 30 min. La estabilidad de las dimensiones está garantizada durante 14 días. Los materiales de modelos recomendados son el yeso dental de clase III y IV y la resina de modelado convencional.

6. Limpieza de la cubeta

Extraiga el material fraguado mecánicamente con un instrumento como **trayloc® A** se disuelve introduciéndolo en acetona o isopropanol. Utilice únicamente en salas bien ventiladas. Por último, limpie y desinfecte la cubeta de la forma habitual.

Instrucciones de procesamiento importantes

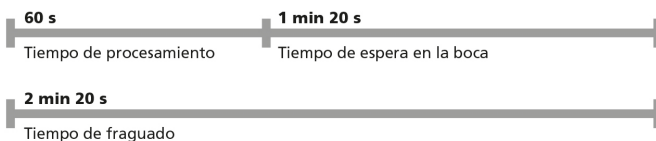
- No se combina con masas de impresión de poliéster, siliconas de fraguado por condensación y alginatos.
- En la aplicación alrededor de dientes disgregados, debe mantenerse un grosor de material suficiente (3 – 5 mm).
- No utilizar en la zona de las preparaciones.
- Antes de la impresión, las soluciones utilizadas (p. ej., soluciones de retracción) pueden influir en la reacción de fraguado y, por tanto, deben extraerse por completo.
- Los guantes de látex y las superficies contaminadas por látex pueden interferir con la polimerización de **Detaseal® antilock**.
- No deje restos de material de impresión en la boca del paciente.
- Las masas de impresión fraguadas son resistentes a los químicos. Evite las manchas en la ropa.

Otros datos:

Los materiales de impresión de silicona se han comprobado millones de veces, no se espera que se produzcan efectos no deseados si la aplicación se realiza de la forma indicada. Sin embargo, no pueden excluirse las reacciones inmunológicas, como alergias o irritaciones.

En caso de duda, se recomienda realizar una prueba de alergia antes de la aplicación.

Para uso exclusivamente odontológico.



Áreas de aplicación:

En las socavaduras de tratamientos ortopédicos maxilares y protésicos fijos, así como en dientes disgregados dañados en parodontal y espacios interdentes muy anchos.

Datos técnicos:

- **Volumen de mezcla:** Cartuchos de 50 ml
- **Dosis:** 1:1
- **Color del producto:** Base: rosa
Catalyst: blanco
- **Tiempo de mezcla:** N/C (Automix2-System)
- **Tiempo de procesamiento:** 60 s*
- **Tiempo de fraguado:** aprox. 2 min 20 s*
- **Tiempo de espera en la boca:** aprox. 1 min 20 s
- **Deformación bajo presión:** aprox. 22,5 %
- **Recuperación tras la deformación:** > 99,8 %
- **Modificación lineal de medidas:** aprox. < 0,1 %
- **Dureza de Shore A:** aprox. 10
- **Procesamiento:** A 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % humedad relativa
- **Almacenamiento:**



* a partir del inicio de la mezcla a 23 °C ± 2 °C, 50 ± 5 % humedad relativa. Reducir el tiempo de las temperaturas más elevadas, prolongar el de las más bajas.

Información sobre pedidos:

Detaseal® antilock
Envase estándar **03535**
1 cartucho de 50 ml
6 cánulas de mezcla, amarillas
Intra Oral Tips, amarillas

Detaseal® hydroflow heavy
Pack estándar 5:1 **02729**
Maxicartucho de 300 ml
Base + catalizador 60 ml
10 mezcladores dinámicos, amarillos
1 anillo giratorio, amarillo

Detaseal® hydroflow putty
Pack jumbo 5:1 **03283**
Maxicartucho de 300 ml
Base + catalizador 60 ml
10 mezcladores dinámicos, amarillos
1 anillo giratorio, amarillo

Pack estándar 1:1 **02727**
2 dosis de 250 ml
2 cucharas dosificadoras

Detaseal® hydroflow mono
Pack jumbo 5:1 **03373**
Maxicartucho de 300 ml
Base + catalizador 60 ml
10 mezcladores dinámicos, amarillos
1 anillo giratorio, amarillo

Pack estándar **02754**
2 cartuchos de 50 ml
6 cánulas de mezcla, verdes

Multipack **02757**
4 cartuchos de 50 ml
12 cánulas de mezcla, verdes

Mezcladores dinámicos amarillos, 40 unidades **02833**

Anillo giratorio **02836**
amarillo, 1 unidad

Cánulas de mezcla **02705**
verdes, 48 uds.

monoprint supra
Envase estándar **02525**
2 cartuchos de 50 ml
6 cánulas de mezcla, verdes

Detaseal® antilock

RU

Инструкция по применению

Силиконовый точный оттисковой материал на основе поливинил-силоксана, особо эластичный, обладает повышенной текучестью

Эластичный специальный силикон, очень мягкий, повышенной текучести. Облегчает надёжное снятие и извлечение оттиска из полости рта при наличии выраженных ретенций в пределах области снятия оттиска. Может использоваться с силиконами на основе поливинил-силоксана при снятии оттисков с любых поднутрений, с нестабильных, подвижных зубов, с широко открытых межзубных промежутков или с мостовидных протезов с промывной промежуточной частью и с протезов балочной фиксации. Благодаря низкой твердости и высокой эластичности возможно охватить и проще отобразить также сложные, заблокированные области.



рис. 1

1. Подготовка оттисковой ложки

Выбрать оттисковую ложку в соответствии с подходящим методом снятия оттиска (индивидуальная или стандартная ложка из металла или жесткой пластмассы). Для предотвращения продавливания оттиска следует в менее важных частях оттиска расположить в ложке стоп-точки из воска или светоотверждаемой пластмассы. Мы рекомендуем для оптимальной адгезии покрывать все ложки тонким слоем trayloc® А (рис. 1). Дать высохнуть примерно в течение 3 минут.



рис. 2

2. Смешивание и дозировка

Выжимать содержимое картриджа при помощи смесительного пистолета системы Automix2 (рис. 2). После установки картриджа в смесительном пистолете снять крышку картриджа, поворачивая её. Выжимать небольшое количество материала до равномерного появления силикона из обоих выходных отверстий (рис. 3). Для установа смесительной канюли следует сопоставить канюлю и картридж. Арретировать, поворачивая в противоположные стороны (рис. 4). С этого момента возможно провести индивидуальную дозировку. После применения смесительной канюли оставить её на картридже до следующего использования.

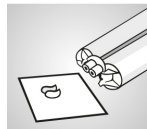


рис. 3

3. Образ действия

Detaseal® antilock может применяться как при методе получения корректирующего, так и при методе получения двойного оттиска. Следует очистить и обычным способом высушить области, с которых будет сниматься оттиск.



рис. 4

Метод получения двойного оттиска: Detaseal® antilock перед снятием оттиска нанести в области ретенций (рис. 5) и дать отвердеть. Перед следующим шагом проверить возможные места, мешающие снятию оттиска. Очистить, высушить и затем снять как обычно двойной оттиск.

За один рабочий шаг можно наносить Detaseal® antilock также вместе с ещё не отвердевшим материалом стадий: heavy- и mono.

Метод получения корректирующего оттиска: Detaseal® antilock можно применять в предварительном оттиске. Для этого следует нанести материал в области поднутрений (рис. 5) и дать ему отвердеть. Перед снятием корректирующего оттиска следует проверить как репозируется оттиск. В случае необходимости удалить места, мешающие репозиции оттиска. Очистить и высушить, а затем снять предварительный оттиск с основной массой. При последующем оттиске с корректирующей массой избежать наложения материалов.

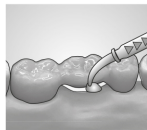


рис. 5

4. Дезинфекция

После извлечения оттиска из полости рта его следует промыть в теплой, проточной воде. Последующая дезинфекция может осуществляться в течение 15 минут в 2%растворе глутаралдегида или в подходящих, принятых в торговле дезинфицирующих растворах.

5. Изготовление модели

Оттиск следует отливать не раньше, чем через 30 минут. Стабильность размеров гарантируется в течение 14 дней. Рекомендуемые материалы для изготовления модели - это стоматологические гипсы класса III и IV, а также пластмассы, принятые в торговле.

6. Очистка оттисковой ложки

Отвердевший материал следует удалить механически при помощи тупого инструмента. trayloc® А растворяется в ацетоне или в изопропанол. Применять только в хорошо проветриваемых помещениях. Затем ложку очистить и продезинфицировать обычным способом.

Важные указания по обработке

- Не соединяется с оттисковыми массами на основе полиэфира, с силиконовыми массами тип полимеризации поликонденсация и с альгинатами.
- На подвижные зубы наносить достаточное количество материала (3 - 5 мм).
- Не применять в области препараций.
- Растворы, использованные перед снятием оттиска (например, растворы для ретракции десны) могут повлиять на реакцию отверждения и поэтому их следует полностью удалить.
- На отверждение Detaseal® antilock могут повлиять перчатки для рук из латекса и поверхности, загрязненные латексом.
- Не оставлять никаких излишек оттискового материала в полости рта пациента.
- Оттисковые материалы после их полиприсоединения химически устойчивы - Избегать появления пятен на одежде.

Дополнительная информация:

при квалифицированном использовании силиконовых оттисковых материалов, опробованных миллионы раз, нежелательные последствия не ожидаются. Но принципиально нельзя исключить ответных реакций иммунной системы, например, аллергии, раздражения. В сомнительном случае, перед использованием материала мы рекомендуем провести тест на аллергию.

Только для использования врачами-стоматологами.

60 секунд
Время обработки

1 минута 20 секунд
Продолжительность пребывания в полости рта

2 минуты 20 секунд
Время схватывания

Области применения:

В областях поднутрений несъёмных ортопедических и ортодонтических протезов, а также вокруг подвижных зубов, пораженных парадонтозом и при сильно расширенных межзубных промежутках.

Технические данные:

- **Пропорция смешивания:** 50 мл картриджи
- **Дозировка:** 1:1
- **Цвет продукции:** Основная масса: розовый цвет Катализатор: белый цвет
- **Время замешивания:** отпадает (Automix2 система)
- **Время обработки:** 60 секунд*
- **Время схватывания:** примерно 2 минуты 20 секунд*
- **Продолжительность пребывания в полости рта:** примерно 1 минута 20 секунд
- **Деформация под давлением:** примерно 22.5 %
- **Возвращение в изначальную форму после деформации:** > 99.8 %
- **Линейное изменение величин:** примерно < 0.1 %
- **Твердость по Shore:** примерно 10
- **Обработка:** при температуре 23 °C ± 2 °C, при относительной влажности воздуха 50 ± 5 %
- **Хранение:**



* от начала смешивания при температуре 23 °C ± 2 °C, при относительной влажности воздуха 50 ± 5 %. Более высокие температуры укорачивают, более низкие замедляют указанное время.

Информация по заказу:

Detaseal® antilock
Стандартная упаковка 03535
1 x 50 мл картридж
6 смесительных канюль, желтого цвета
6 внутриоральных насадок, желтого цвета

Detaseal® hydroflow heavy
Стандартная упаковка 5:1 02729
Макси-картридж по 300 мл
Основная масса + 60 мл катализатор
10 динамичных смесителей,
1 вращательное кольцо,

Detaseal® hydroflow putty
Jumbo-упаковка 5:1 03283
Макси-картридж по 300 мл
Основная масса + 60 мл катализатор
10 динамичных смесителей,
1 вращательное кольцо,

Стандартная упаковка 1:1 02727
2 x 250 мл ёмкости
2 мерные ложки

Detaseal® hydroflow mono
Jumbo-упаковка 5:1 03373
Макси-картридж по 300 мл
Основная масса + 60 мл катализатор
10 динамичных смесителей,
1 вращательное кольцо,

Стандартная упаковка 02754
2 x 50 мл картриджи
6 смесительных канюль, зеленого цвета

Динамичный смеситель желтого цвета, 40 штук 02833

Смесительные канюли 02705 зеленого цвета, 48 штук

monoprint supra
Стандартная упаковка 02525
2 x 50 мл картриджи
6 смесительных канюль, зеленого цвета

Detaseal® antilock

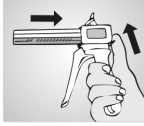
TR
Kullanma Talimatı

Yüksek derecede esnek, çok akışkan, hassas VPS ölçü silikonu

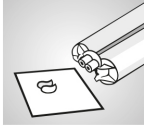
İnce akışkan, çok yumuşak, esnek, özel silikon. Ölçünün kolayca çıkarılmasını ve ölçü bölgesi dahilinde bulunan yüksek retansiyonlu bölgelerden kolayca ayrılarak güvenli bir şekilde ağızdan alınmasını kolaylaştırır. VPS silikonlarıyla birlikte tüm undercut bölgelerinde, stabilitesi, azalmış gevşek dişlerde, geniş açıklığa sahip interdental boşluklarda veya hijyenik köprülerde ya da parsiyel protezlerde kullanılabilir. Düşük sertlik derecesi ve yüksek esnekliği sayesinde güç, blokaj tehlikesi olan bölgelerin de ölçüsünü almak ve ölçüyü oradan kolayca çıkarmak mümkündür.



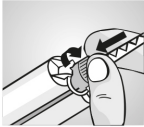
Şekil 1



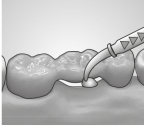
Şekil 2



Şekil 3



Şekil 4



Şekil 5

1. Ölçü kaşığını hazırlama

Kullanılan ölçü tekniğine göre uygun bir ölçü kaşığı (metal veya sert plastikten imal edilmiş kişisel ya da konfeksiyon bir kaşık) seçin. Ölçünün baskı sonucu yer değiştirmesini önlemek için kaşığın içine, ölçü açısından önem taşımayan noktalara, örneğin mum yada ışıkla sertleşen kompozit uygulayarak durdurucular oluşturun. Mükemmel bir tutunum elde etmek için tüm kaşıklara ince bir tabaka trayloc® A sürülmesini öneririz (Şekil 1). Yaklaşık 3 dakika kurutun.

2. Karıştırma ve Dozaj

Kartuşlar Automix2 sisteminin tabancasıyla sıkılacaktır (Şekil 2). Kartuşu karıştırma tabancasına yerleştirdikten sonra kartuşun kapağını çevirerek açın. Her iki delikten eşit miktarda silikon çıkıncaya kadar küçük bir miktar materyal sıkın (Şekil 3). Karıştırma kanülünü takarken kanülün ve kartuşun üzerindeki yönlendirici yatakları dikkate alın. Ters yöne çevirerek kilitleyin (Şekil 4). Artık dozajı bireysel olarak uygulayabilirsiniz. Bir sonraki kullanıma kadar karıştırma ucunu kartuşun üzerinde bırakın.

3. Prosedür

Detaseal® antilock, gerek düzeltme, gerekse karıştırma tekniğiyle kullanılabilir. İşlenecek bölgeleri temizleyin ve mutaz şeklinde kurutun.

Çifte karıştırma tekniği: Detaseal® antilock'u ölçüyü almadan önce retantif bölgeye uygulayın (Şekil 5) ve sertleşmesini bekleyin. Bir sonraki adıma geçmeden önce arızaya neden olabilecek olası noktaları kontrol edin. Temizleyin, kurutun ve ardından çift karışım tekniğiyle mutaz şeklinde ölçüyü alın.

Detaseal® antilock uygulaması henüz donmamış Heavy ve tek fazlı materyalle birlikte aynı çalışma kademesinde gerçekleştirilebilir.

Düzeltilme tekniği: Burada Detaseal® antilock ilk ölçü aşamasında uygulanabilir. Bunun için materyali undercut bölgelere uygulayın (Şekil 5) ve donmasını bekleyin. Düzeltme ölçüsünü almadan önce ölçüye hasar vermeden çıkartmanın mümkün olup olmayacağını inceleyin. Gevrekirse bu noktaları uzaklaştırın. Temizleyin, kurutun ve ardından Putty ile ilk ölçü aşamasını gerçekleştirin. Bunu izleyen düzeltme ölçüsünü alırken materyalleri üstüste bindirmekten kaçının.

4. Dezenfeksiyon

Ölçüyü ağızdan çıkardıktan sonra ılık çamaşır suyuyla yıkayın. Ardından %2 glutaraldehid veya piyasada satılan başka bir uygun dezenfeksiyon çözümünde 15 dakika süreyle dezenfekte edebilirsiniz.

5. Modelaj

Aradan 30 dakika geçmeden ölçüye modelaj uygulanmamalıdır. Boyutsal stabilite 14 gün için garanti edilmektedir. Önerilen modelaj materyalleri Sınıf III ve IV dental alçılar ve piyasada satılan model plastikleridir.

6. Kaşık temizleme

Yapışmış materyalin mekanik yöntemle, künt bir cisimle temizlenmesi gerekir. Asetona veya izopropanola kondüğünde, trayloc® A çözünür. Sadece iyi havalandırılan mekanlarda kullanın. Ardından kaşıkları mutaz şeklinde temizleyin ve dezenfekte edin.

İşlemeye yönelik önemli bilgiler

- Polieter ölçü materyallerine, kondanzasyon çapraz bağlı silikonlara ve alginatlara bağlanmaz.
- Gevşek dişlerin çevresinde yapılan uygulamalarda yeterli kalınlıkta materyal (3 – 5 mm) uygulamaya dikkat edin.
- Preparasyon alanlarında uygulamayın.
- Ölçü alınmadan önce kullanılan solüsyonlar (örn. retraksiyon solüsyonları) sertleşme sürecini olumsuz etkileyebilirler, dolayısıyla tamamen uzaklaştırılmaları gereklidir.
- Lateks eldivenler veya lateks bulaşmış yüzeyler Detaseal® antilock'un sertleşmesini etkileyebilir.
- Hastanın ağızında ölçü materyali artıkları bırakmayın.
- Çapraz bağlanan ölçü materyalleri kimyasal açıdan dayanıklıdır, giysilerin leke olmasına engel olun.

Diğer bilgiler:

Silikon ölçü materyalleri milyonlarca kez kendini kanıtlamıştır, usulüne uygun kullanıldığında istenmeyen etkiler beklenmemektedir. Ancak ilke olarak, alerji, irritasyon gibi immün reaksiyonları tamamen dışlamak mümkün değildir. Şüpheli durumlarda uygulamadan önce bir alerji testi yapılmasını öneriyoruz.

Sadece diş hekimliğinde kullanılmak içindir.

60 sn.	1 dk. 20 sn.
Çalışma süresi	Ağızda kalma süresi
2 dk. 20 sn.	
Sertleşme süresi	

Uygulama alanları:

Sabit protetik ve çene cerrahisi tedavilerinin undercut bölgelerinde, parodontal hasar görmüş, gevşek dişlerin çevrelerinde ve çok genişlemiş interdental bölgelerde.

Teknik Veriler:

- **Karıştırma hacmi:** 50 ml'lik kartuşlar
- **Dozaj:** 1:1
- **Ürün rengi:** Kaide: pembe Katalizör: beyaz
- **Karıştırma süresi:** uygulanamaz (Automix2-System)
- **Çalışma süresi:** 60 sn.*
- **Sertleşme süresi:** yaklaşık 2 dk 20 sn*
- **Ağızda kalma süresi:** yaklaşık 1 dk 20 sn.
- **Basınç altında deforme olma oranı:** yaklaşık %22,5
- **Deformasyon sonrasında eski haline dönme oranı:** > %99,8
- **Doğrusal boyut değişimi:** yaklaşık < %0,1
- **Shore A sertliği:** yaklaşık 10
- **İşleme koşulları:** 23°C ± 2°C sıcaklık, %50 ± %5 bağıl nem
- **Saklama koşulları:** 15°C - 25°C

* karıştırma başladıktan itibaren, 23° C ± 2° C'de, %50 ± %5% bağıl nem oranında. Daha yüksek sıcaklıklar verilen süreleri kısaltır, daha düşük sıcaklıklar ise uzatır.

Sipariş bilgileri:

Detaseal® antilock
Standart ambalaj 03535
1 adet 50 ml'lik kartuş
6 adet karıştırma kanülü, (sarı)
6 adet Intra Oral Tips, sarı

Detaseal® hydroflow heavy
Standart ambalaj 5:1 02729
300 ml'lik maksı kartuş
Baz + 60 ml Katalizör
10 adet dinamik karıştırıcı, sarı
1 adet çevirme halkası, sarı

Detaseal® hydroflow putty
Jumbo ambalaj 5:1 03283
300 ml'lik maksı kartuş
Baz + 60 ml Katalizör
10 adet dinamik karıştırıcı, sarı
1 adet çevirme halkası, sarı

Standart ambalaj 1:1 02727
2 adet 250 ml'lik kutu
2 adet dozaj kaşığı

Detaseal® hydroflow mono
Jumbo ambalaj 5:1 03373
300 ml'lik maksı kartuş
Baz + 60 ml Katalizör
10 adet dinamik karıştırıcı, sarı
1 adet çevirme halkası, sarı

Standart ambalaj 02754
2 adet 50 ml'lik kartuş
6 adet karıştırma kanülü, yeşil

Multi-pack 02757
4 adet 50 ml'lik kartuş
12 adet karıştırma kanülü, yeşil

Dinamik karıştırıcı 02833
sarı, 40 adet

Çevirme halkası 02836
sarı, 1 adet

Karıştırma kanülü, 02705
yeşil, 48 adet

monoprint supra
Standart ambalaj 02525
2 adet 50 ml'lik kartuş
6 adet karıştırma kanülü, yeşil